

1. Anhängen des Ballenwicklers

– 1 elektrische Verbindung (3 Pol Anschluss)

Mindestens 12 V im Stillstand am Terminal
Verbindung zwischen Wickler und dem
Terminal (24 Pol)



– 2 hydraulische Verbindung

Einen einfachwirkenden Anschluss (**Rote** Kappe/Zum Ölfiler)
Ein freier Rücklauf, max. 10 bar Gegendruck (**Blaue** Kappe)
Den Schlepper auf ca. 40 l/min Ölleistung einstellen
→ **MAXIMAL 30 UMDREHUNG (UPM) AM WICKELARM**

– 3 Wahl der Ballenwickelfolie:

Es ist sehr wichtig, eine hochwertige Ballenwickelfolie zu wählen.

Empfehlenswert ist es, mit einer Stretchfolie zu wickeln, die eine Stärke von 25 my hat

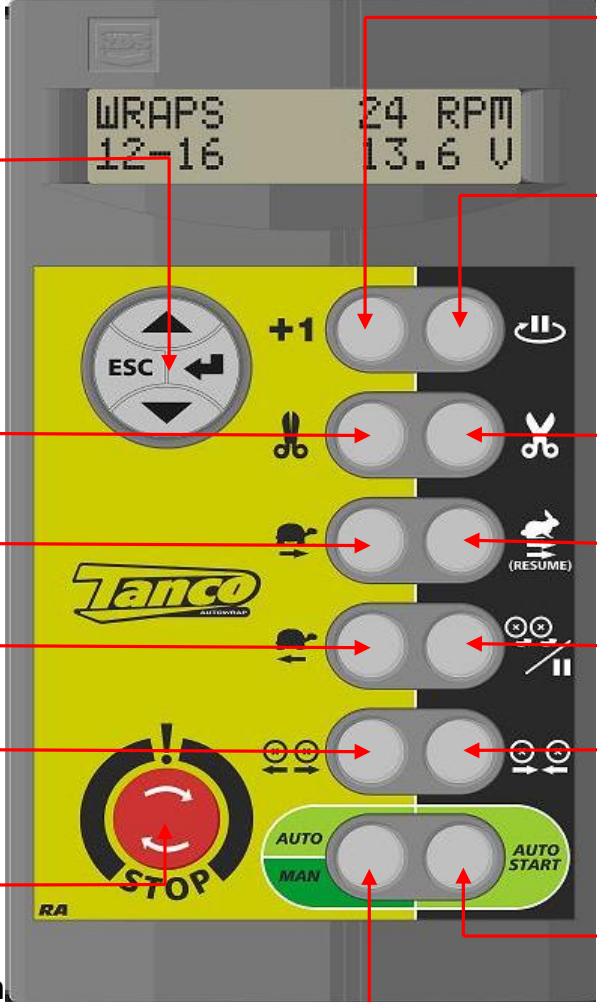
Navigationstasten

▲ Hoch

▼ Runter

↶ Enter

ESC Zurück



Erhöhen der Umdrehungen im Wickelprozess

Hier wird der aktuelle Wickelprozess nach einer Umdrehung gestoppt, RESUME setzt den Zyklus fort

Öffnen des Messers

Schnelle Rotation der Arme und **RESUME**, fortsetzen Wickelvorgang

Anhalten der Walzen während des Wickelvorgangs

Schließen der Walzen

Starten des Wickelzyklus im Automatikmodus (A)

Umschalten zwischen Handbetrieb (M) und dem Automatikmodus (A)

An/Aus Not-Aus

Öffnen der Walzen

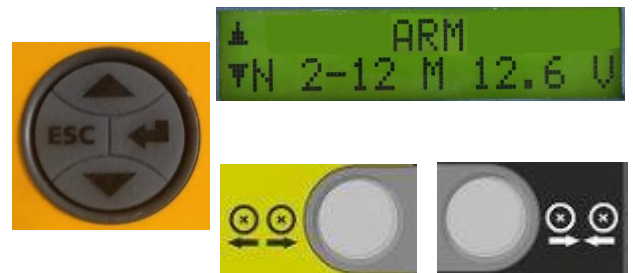
Rückwärtsdrehung, falls vorhanden

Langsame Drehung

Schließen des Messers

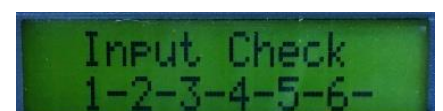
> Manuelles Falten/Entfalten der Wickelarme <

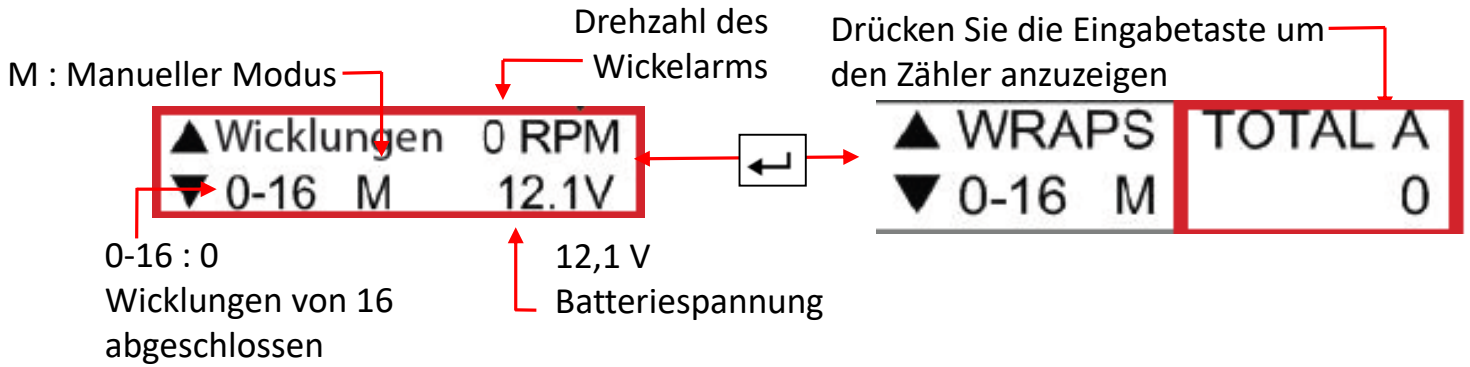
1. 5 Sekunden lang ESC drücken
2. "Arm" blinkt auf dem Bildschirm
3. Die Tasten Öffnen/Schließen der Walzen steuern nun die Faltung der Arme
4. Durch drücken von ESC kommt der Hauptbildschirm



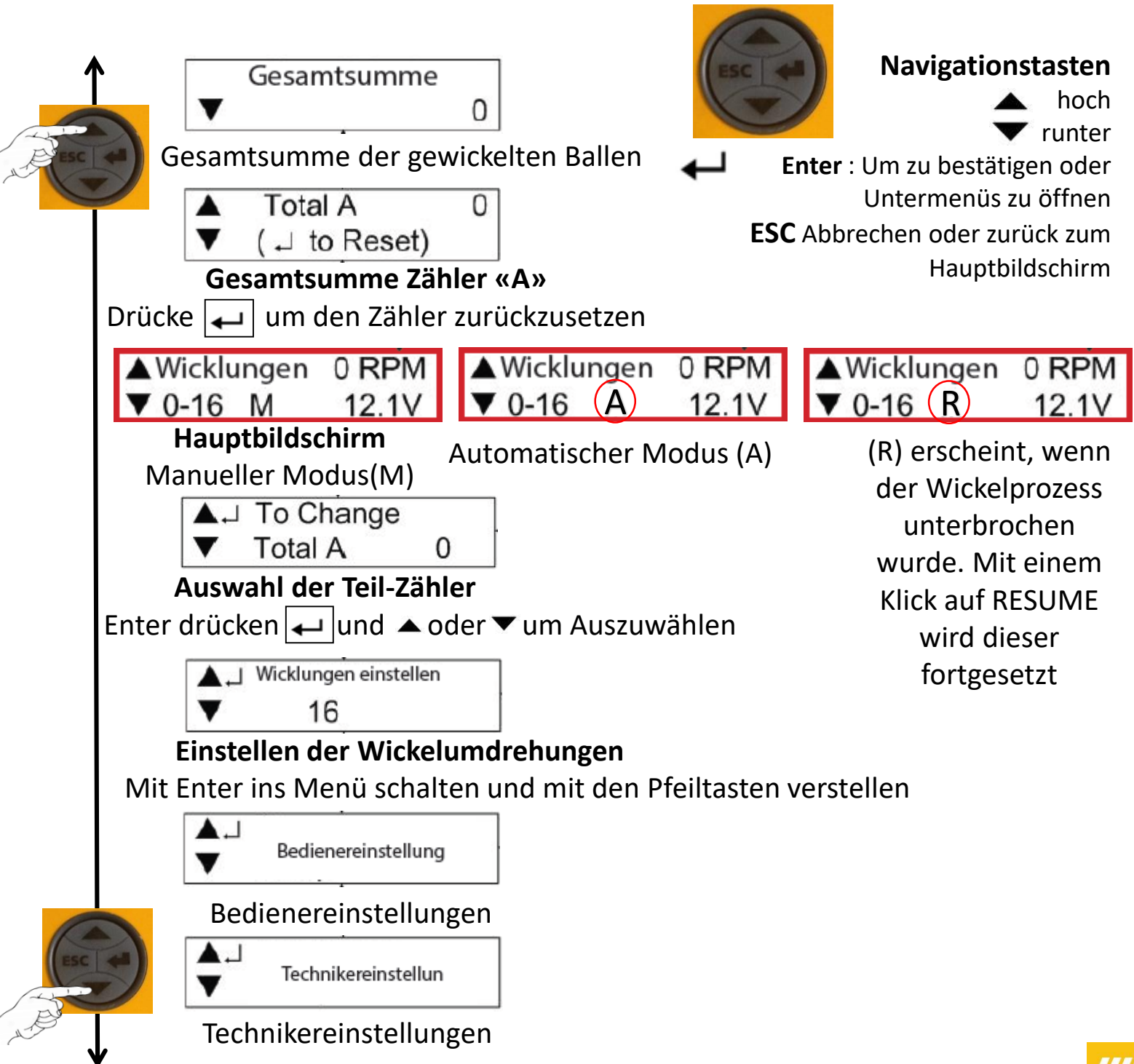
> Sensoren überprüfen <

- Scrollen Sie mit der runter Taste bis zum unteren Menüpunkt – Techniker Setup
- Halten Sie die runter Taste ein paar Sekunden gedrückt, bis Sie das Menü Input Check sehen
- Ein Pfeil zeigt, dass ein Sensor aktiv ist, ein - = inaktiv





>Navigieren im System<

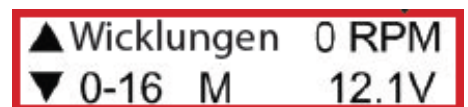


Bei Grassilage mindestens 6 Lagen und bei Luzerne mindestens 8 Lagen

Aufgrund der vielen verschiedenen Rund- und Quaderballengrößen wird hier auf eine Tabelle verzichtet:

Praxistipp, um den Wickler schnell an verschiedene Ballengrößen anzupassen

- Den Ballen manuell wickeln, bis er das erste mal komplett mit Folie bedeckt ist
- Auf dem Terminal schauen, wie viele Umdrehungen dort stehen, z. B. 8-16
- Bei 50 % Überlappung sind nun zwei Schichten gewickelt
- Mal 2 nehmen für 4 Lagen, mal 3 für 6 Lagen



5. Bedienereinstellungen

Menü Nr.	Bedienerebene	Standard	Einheiten	Hinweise
4.01	Kontrast	2		
4.04	Folienriss	AUS		Folienrissensor ein-/ausschalten
4.41	Modell mit Fernsteuerung	RF		Einstellung für die Funkfernbedienung
4.15	Drehen Stopp/Zur.	0	Sekunden	Impulse ein-/ausschalten der Walzendrehung während Wicklung
4.22	Stopp Ballenwicklungen	0	Sekunden	Stopp Walzendrehung zu Beginn der Wicklung
4.23	Wicklungen bis Auslösen	1	Impulse	Anz. Wicklungen bis Folienfreigabe durch Messer
3.39	Zweite Freigabe	9	Impulse	Anzahl der Wicklungen bis 2. Folienfreigabe durch Messer
4.25	Verzögerung Freigabe	0,5	Sekunden	Verzögerung Freigabe Folie durch Messer
4.26	Verzögerung bis langsam	1.0	Sekunden	Zeit in der der Wickelarm den Sensor an letzter Umdreh. Passiert und von schnell auf langsam wechselt
4.27	Verzögerung bis Stop	1,2	Sekunden	Zeit vom wahrnehmen des Sensors bis Stop des Wickelarms
4.28	Zeit Rückwärts	0,6	Sekunden	Rücklaufzeit Wickelarm am Ende des Zyklus
4.37	Walze zu	0.0	Sekunden	Einstellung Zeit Walze zu bei automat. Laden; wenn Einstellung 0.0 = Laden gedrückt halten
4.38	Walze aus	0.0	Sekunden	Einstellung Zeit Walze auseinander bei auto Entladen (wie 4.37)
4.35	Sprache	Englisch		Spracheinstellungen
4.48	Vordrehen	0.0	Sekunden	Dreht den Ballen vor dem Beginn des Wickelprozesses automatisch um den eingestellten Wert → Auf der Ecke anfangen
4.29	Umdrehung hinter	0.0	Sekunden	Dreht den Ballen am Ende des Wickelprozesses um den eingestellten Wert

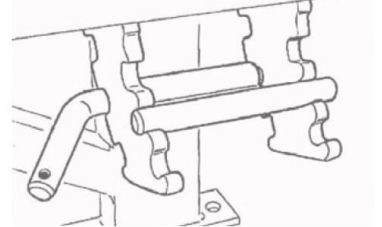
Vor dem Wickeln:

Lösen des Sicherheitsarms vom Wickelarm



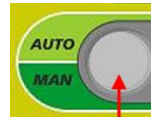
Die Ballenposition:

Die verstellbaren Anschläge für die Walzen müssen so eingestellt werden, dass die Folie mittig um den Ballen gewickelt wird.

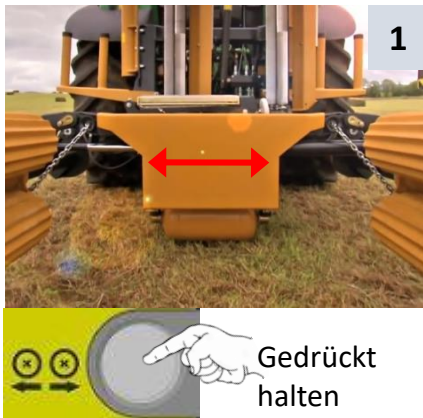


Der Ballenwickelprozess:

- Geben Sie gleichmäßigen Druck auf den Ballenwickler, optimal 40 l/min
- Stellen Sie das Terminal auf Automatik (A)



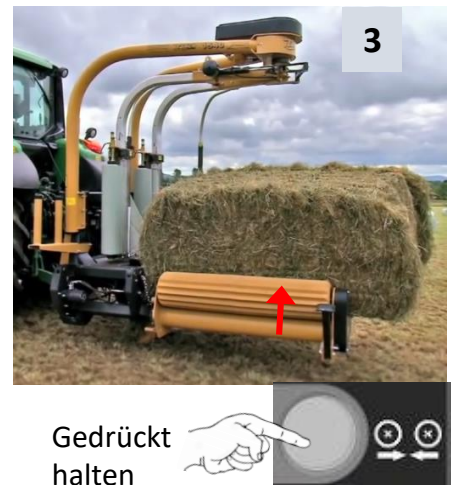
Öffnen Sie die Walzen des Wicklers



Fahren Sie in den Ballen



Schließen Sie die Walzen des Wicklers



Starten Sie den Wickelprozess



Am Ende des Zyklus wird die Folie automatisch geschnitten



Legen Sie den Ballen ab



Tipps:

Wenn der Ballen zum Ablegen nach dem Wickeln nicht flach auf den Walzen liegt,  drücken
Die Anzahl der Umdrehungen nach dem Wickeln lassen sich in den Einstellungen hinzufügen